



Siemens-Projektor »2000«

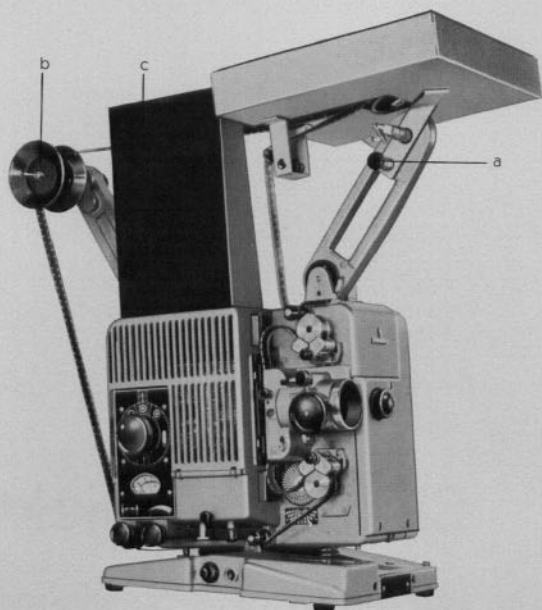
mit endloser Filmwicklung

Betriebsanleitung

SIEMENS & HALSKE AKTIENGESELLSCHAFT

Bild 1
Siemens Projektor »2000«
mit endloser Filmwicklung
für 150 m/16-mm-Film

- a Rändelschraube
- b Filmführungsspule
- c Wärmeableitungsschacht



Die endlose Filmwicklung ermöglicht pausenlose Vorführungen von Stumm- oder Tonfilmen. Für die Magnetton-Zweiband-Apparatur ist diese Filmwicklung nicht verwendbar. Das maximale Fassungsvermögen beträgt 150 m 16-mm-Film.

Anbau:

1. Vorderen Spulenträger des Projektors in Arbeitsstellung und hinteren Spulenträger in die oberste Raststellung einschwenken.
2. Kassette mit Rändelschraube a (Bild 1) am Spulenarm befestigen.
3. Filmführungsspule b (Bild 1) auf die Filmspulenachse des hinteren Spulenarmes stecken und Sicherungshebel umlegen.
4. Wärmeableitungsschacht c (Bild 1), das ein vorzeitiges Austrocknen des Filmes verhindert, auf Lampenhauskappe aufsetzen.

Aufspulen des Filmes auf den Filmspulring

Nach Herausnehmen des Filmspulringes aus der Kassette den Film (max. 150 m) entgegen dem Uhrzeigersinn auf die Führungsrollen a (Bild 2) spulen. Den Filmanfang über

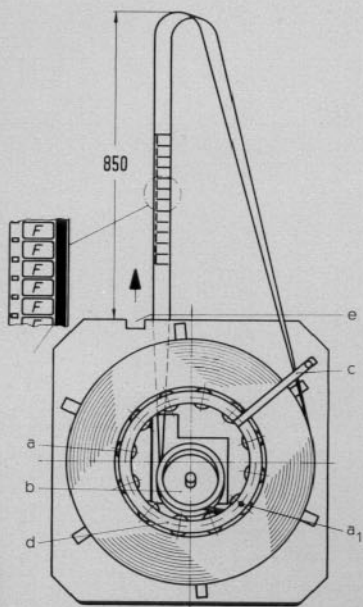


Bild 2

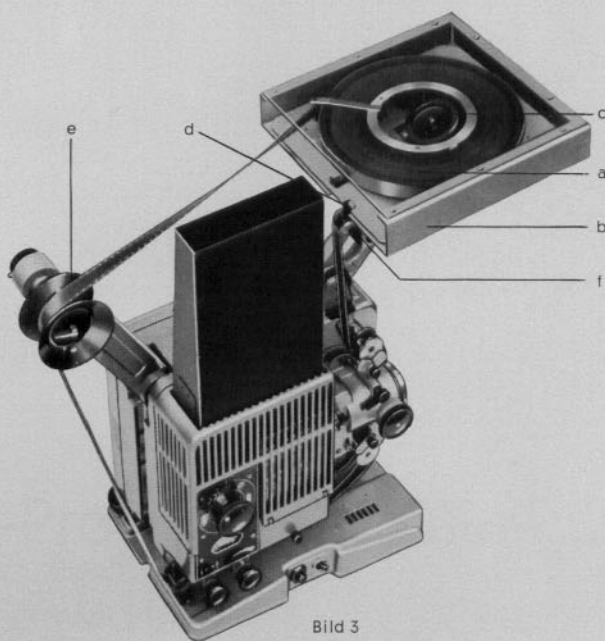


Bild 3

die rot gekennzeichnete Rolle a_1 (Bild 2) und schräge Ablaufrolle b (Bild 2) nach innen durchführen und mit dem Filmende nach Berücksichtigung einer Schleife von ca. 850 mm Länge (Bild 2) zu einem endlosen Band zusammenkleben. Beim Aufspulen des Filmes die Lagen nicht zu fest aufeinanderwickeln. Verschlussbügel c (Bild 2) nach innen schwenken und in den Mittelring d (Bild 2) einrasten.

Die richtige Seitenlage des Filmes ist zu beachten. In Laufrichtung (Pfeilrichtung, Bild 2) betrachtet, müssen die Bilder aufrecht und seitenrichtig stehen und die Titel lesbar sein.

Beim Einsetzen des Filmspulrings a (Bild 3) in die Kassette b (Bild 3) ist darauf zu achten, daß die Abwickelrolle c (Bild 3) nicht beschädigt wird und der Sicherungswinkel d (Bild 3) in die Ausnehmung e (Bild 2) des Filmspulrings eingreift. Dann den Film über die federnde Umlenkrolle f (Bild 3) führen und nach den Anweisungen der Bedienungsanleitung in den Projektor einlegen. Die Filmschleife muß lose über die Filmführungsspule e (Bild 3) hängen, da sonst während des Betriebes Ablaufstörungen eintreten können.